

Wizard
Media GmbH

SOUNDLINE

Chris Hein Guitars



E-GUITAR



JAZZ-GUITAR



STEEL-GUITAR



NYLON-GUITAR



BANJO



MANDOLIN

RECORDING AND PROGRAMMING
BY CHRIS HEIN

WEITERE INFORMATIONEN, NEUIGKEITEN & UPDATES AUF:
WWW.CHRISHEIN.NET

CREDITS:

GITARRENEINSPIELUNG, AUFNAHME, EDITIERUNG,
PROGRAMMIERUNG, DESIGN:

CHRIS HEIN

ZUSÄTZLICHE EDITIERUNG:

RICARDA HEIN (MRS. MELODYNE)

SCRIPT- AND INTERFACE-PROGRAMMIERUNG :

JOSEF NATTERER

QUALITÄTSKONTROLLE:

FREDDY RETTBERG

HAUPT-BETATESTER:

WOLFGANG FOGEL

PRODUZIERT FÜR BESTSERVICE, MUNICH

INHALT

(ES WAR VIEL ARBEIT, DIESES HANDBUCH ZU SCHREIBEN. BITTE LESEN SIE WENIGSTEN EIN BISSCHEN)

- 04 EINFÜHRUNG
- 05 INSTRUMENTE
- 06 KEYSWITCHES
- 07 KEYSWITCHES ÜBERBLICK
- 08 INTERFACE ÜBERBLICK
 - GENERAL CONTROLS
 - EXPRESSION
- 09 INTERFACE DETAILS
 - ARTICULATION
 - HARMONIZER
 - ELECTRIC/ACOUSTIC
 - ALTERNATION MODE
 - CENTER - BRIDGE PLAYING
- 10 CHORD-MODE
- 12 SLIDE-MODE
- 13 SPECIAL EFFECTS
 - ATTACK-CONTROLS
 - RELEASE CONTROLS
 - SOUND-CONTROLS
 - EQUALIZER
- 14 REVERB
- DELAY
- CHORUS
- FLANGER
- 15 Phaser
- COMPRESSOR - PRO
- FILTER (WAH-WAH)
- 16 SPIELARTEN ELECTRIC-GUITAR
- 18 SPIELARTEN JAZZ-GUITAR PLECTRUM
- 19 SPIELARTEN JAZZ-GUITAR FINGER
- 20 SPIELARTEN STEEL-GUITAR
- 21 SPIELARTEN NYLON-GUITAR
- 22 SPIELARTEN BANJO
- 23 SPIELARTEN MANDOLIN
- 24 SPIELARTEN DETAILS
 - C0 SUSTAIN
 - C#0 HAMMER ON
 - D0 PICK UP 1
 - D#0 PULL OFF
 - E0 PICK UP 2
 - F0 SHORT
 - F#0 EFFECTS
 - G0 STRUM
 - G#0 SLIDE-MODE 1
 - A0 SLIDE UP
- 25 SPIELARTEN DETAILS
 - A#0 SLIDE DOWN
 - B0 FLAGEOLETS
 - C1 MUTED
 - C#1 FALLS
 - D1 MUTED PICK UP 1
 - D#1 DEAD NOTES
 - E1 MUTED PICKUP 2
 - F1 SOLO-MODE
 - F#1 CHORD-MODE 1
 - G#1 CHORD-MODE 2
 - INSTANT EFFECTS
- 26 MIDI-CONTROLLER ÜBERBLICK
- 27 MIDI-CONTROLLER DETAILS
 - ELECTRIC/ACOUSTIC
 - CENTER/BRIDGE
 - EXPRESSION
 - ALTERNATION
 - SLIDE-MODE
- 28 ATTACK/RELEASE CONTROLS
 - SQUEEKS
 - STRUM
 - STOP NOISE
 - NOTE OFF
- 29 SOUND-CONTROLS
 - FALL-CONTROL
 - RATTLE
 - FLAGEOLET
 - HARMOZIZER
 - VELOCITY MIN./MAX.
 - GENERAL CONTROLS
 - VOLUME
 - PANORAMA
 - TUNE
 - VIBRATO
- 30 CHRIS HEIN
- 31 AUCH ERHÄLTLICH VON CHRIS HEIN

Chris Hein Guitars

DANKE, DASS SIE SICH FÜR CHRIS HEIN - GUITARS ENTSCHEIDEN HABEN. DAS EINZIGE WAS ICH NOCH MEHR HASSE ALS HANDBÜCHER ZU LESEN, IST SELBST EINS ZU SCHREIBEN. DESHALB FASSE ICH MICH SO KURZ WIE MÖGLICH.

WENN SIE EIN INSTRUMENT LADEN, HÖREN SIE ZUNÄCHST DEN NORMALEN SUSTAIN-SOUND. DAS KLINGT GUT, ABER UM WIRKLICH EINE ECHTE GITARRE ZU SIMULIEREN, SOLLTEN SIE TIEF EINTAUCHEN IN DIE MÖGLICHKEITEN DER VERSCHIEDENEN SPIELARTEN UND MIDICONROLLER.

CHRIS HEIN - GUITARS IST WIE EINE WERKZEUGKISTE VOLLER SAMPLES. ICH HABE VERSUCHT JEDES MÖGLICHE GERÄUSCH EINZUFANGEN DAS EINE GITARRE ERZEUGEN KANN. JETZT LIEGT ES AN IHNEN DAS ZU EINEM REALISTISCHEN GITARREN-TRACK ZUSAMMEN ZU SETZEN.

OBWOHL JEDER FUNKTION IM INTERFACE GEREGELT WERDEN KANN, MACHT ES VIEL MEHR SPASS, MIT EINEM EXTERNEN MIDICONROLLER ZU ARBEITEN. ZUMINDEST DIE CONTROLLER CC11 (EXPRESSION) UND CC02 (BRIDGE/CENTER) SOLLTEN SIE NUTZEN UM MEHR LEBEN IN DEN TRACK ZU BRINGEN. DRUCKEN SIE DIE SEITEN 7 (KEYSWITCHES) & 26 (CONTROLLERS) AUS, UND HALTEN SIE SIE STÄNDIG IN DER NÄHE IHRES KEYBOARDS.

ICH HOFFE, SIE MÖGEN CHRIS HEIN - GUITARS UND HABEN VIEL SPASS DAMIT. CHRIS HEIN

DAS BESONDRE AN CHRIS HEIN GUITARS:

Die "CHRIS HEIN" INSTRUMENTE ZEICHNEN SICH AUS DURCH IHRE AUFWÄNDIGE PROGRAMMIERUNG UND DIE MASSE AN SAMPLES. BIS ZU 13 VELOCITY-STUFEN UND BIS ZU 59 SPIELARTEN ERMÖGLICHEN DIE GESTALTUNG EINES REALISTISCHEN GITARREN-TRACKS.

MAIN FEATURES:

- BIS ZU 6.000 SAMPLES PRO INSTRUMENT
- BIS ZU 59 VERSCHIEDENE SPIELARTEN
- ALLE SPIELARTEN IN EINEM INSTRUMENT MIT 30 KEYSWITCHES
- BIS ZU 13 VELOCITY-STUFEN PRO NOTE
- 69 INTELLIGENTE MIDICONROLLER
- REVERB, DELAY, CHORUS, Phaser, FLANGER, COMPRESSOR, UND 3-BAND EQ
- EINZIGARTIGE KONTROLL-FUNKTIONEN:
CHORD MODE, SLIDE MODE, SOLO MODE, ELECTRIC/ACOUSTIC, 4 VERSCHIEDENE RELEASE CONTROLS, 3 ATTACK CONTROLS, FALL CONTROL, RATTLE CONTROL, AUTOMATISCHER UP- AND DOWNSTROKE, NAHTLOSES ÜBERBLENDEN ZWISCHEN BRIDGE UND CENTER SPIEL.

INSTRUMENTE

DIE BASIS ALLER PROGRAMME IN „CHRIS HEIN - GUITARS“
IST EINE SAMMLUNG VON 7 GESAMPELTEN GITARREN

- E-GUITAR CLEAN PLECTRUM
- E-GUITAR BLUES DISTORTION PLECTRUM
- E-GUITAR CHORUS PLECTRUM, STEREO
- JAZZ-GUITAR PLECTRUM
- JAZZ-GUITAR FINGER
- STEEL-GUITAR PLECTRUM
- NYLON-GUITAR FINGER
- BANJO PLECTRUM
- MANDOLIN PLECTRUM

DIE E-GUITAR WURDE CLEAN UND OHNE EFFEKTE AUFGENOMMEN. BLUES- UND CHORUS-GUITAR BESTEHEN AUS DEN GLEICHEN SAMPLES, DIE MIT EINER AMP-SIMULATION BEARBEITET WURDEN. DADURCH IST ES MÖGLICH, ZWISCHEN DEN VERSCHIEDENEN E-GITARREN ZU ÜBERBLENDEN UM DEN EFFEKTEANTEIL ZU VARIEREN. TIP: LADEN SIE DIE E-GUITAR CLEAN UND E-GUITAR BLUES AUF ZWEI MIDIKANÄLE UND ÜBERBLENDEN SIE MITTELS VOLUME (CC07) ZWISCHEN BEIDEN VERSIONEN.

DA DER KONTAKT NICHT MEHR ALS 4.098 SAMPLES IN EINEM INSTRUMENT VERWALTEN KANN, MUSSTEN EINIGE INSTRUMENTE AUF ZWEI PROGRAMME AUFGETEILT WERDEN. DIESER SIND MIT EINEM „M“ GEKENNZIEHNET UND WERDEN ALS „MULTI“ GELADEN. SOLANGE SIE BEIDE INSTRUMENTE AUF EINEM MIDIKANAL BELASSEN, VERHALTEN SIE SICH WIE EINS.

DIE „FULL“ - INSTRUMENTE IM ORDNER „ALL IN ONE“ SIND DIE KOMPLETTEN INSTRUMENTE MIT ALLEN VERFÜGBAREN SPIELARTEN UND DYNAMIKSTUFEN. ALLE ANDEREN PROGRAMME SIND KLEINERE VARIATIONEN UM SPEICHERPLATZ UND COMPUTERRESCOURCEN ZU SPAREN.

ERKLÄRUNG DER INSTRUMENTEN-NAMEN:

ALL IN ONE	- INSTRUMENTE MIT ALLEN VERFÜGBAREN SAMPLES
FULL	- FULL SIZE, ALLE DYNAMIKSTUFEN
MEDIUM	- MEDIUM SIZE, 5-8 DYNAMIKSTUFEN
LIGHT	- SMALL SIZE, 3-4 DYNAMIKSTUFEN
NOFX	- KEINE SAMPLEBASIERENDEN EFFEKTE.
NOEX	- KEINE EXPRESSION-SAMPLES
BRIDGE	- NUR DIE „BRIDGE“ - SPIELARTEN
CENTER	- NUR DIE „CENTER“ - SPIELARTEN
SUSTAIN	- NUR DIE SUSTAIN SPIELARTEN
PICKING	- NUR DIE MUTED PICKING SPIELARTEN

5EG_Clean_NoExNoFx_Medium.nki

GITARRENTYP

KEINE EXPRESSION SAMPLES

KEINE SAMPLEBASIERENDEN EFFEKTE

MEDIUM SIZE (5-8) DYNAMIKSTUFEN

KEYSWITCHES

KEY-SWITCHES:

DAS KEYSWITCHING IST EINE ELEGANTE METHODE UM VERSCHIEDENE SPIELARTEN IN EINEM PROGRAMM UNTER ZU BRINGEN. SO ENTFÄLLT DAS LÄSTIGE NACHLADEN JEDER EINZELNEN SPIELART.

FÜR DIE EINZELNEN INSTRUMENTE DER „CHRIS HEIN- GUITARS“ WURDEN BIS ZU 59 SPIELARTEN ALS KEYSWITCHES PROGRAMMIERT.

Die KEYSWITCHES SIND REINE STEUERTASTEN. SIE SENDEN KEINEN TON. STATTDESSEN WIRD EINE KOMPLETTE SOUNDPART UMGESCHALTET. Die BELEGUNG DER KEYSWITCHES IST C0-G#1 IM UNTEREN RANDBEREICH DER TASTATUR.

Die KEYSWITCHTASTE WIRD KURZ VOR DEM EIGENTLICHEN TON GEDRÜCKT. Die UMSCHALTUNG ERFOLGT VERZÖGERUNGSFREI. Um die BIS ZU 59 KEYSWITCHES AUF DER TASTATUR UNTER ZU BRINGEN, WURDEN EINIGE TASTEN MEHRFACH BELEGT. Die VARIATIONEN WERDEN DURCH VERSCHIEDENE MIDICONROLLER ERREICHT.

SCHAUEN SIE IN DIE TABELLE DER SPIELARTEN FÜR JEDES INSTRUMENT.



KEYSWITCHES

NOTES

EINEN REALISTISCHEN GITARRENTTRACK GESTALTEN:

DER GRUND, WARUM SIE MIT „CHRIS HEIN - GUITARS“ ÜBERAUS REALISTISCHE GITARRENTTRACKS ERSTELLEN KÖNNEN IST DIE UNGLAUBLICHE MASSE AN SPIELARTEN UND CONTROLLERN. ALSO, BENUTZEN WIR SIE:

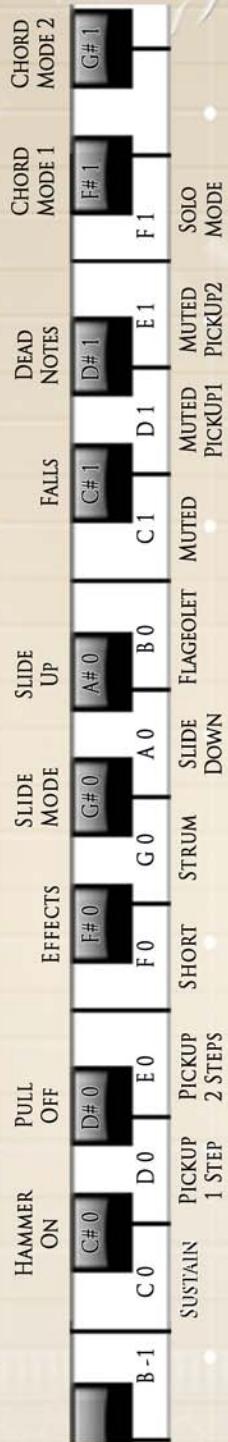
SPIELEN SIE EINE MELODIE IN EINER NEUTRALEN SPIELART, ZB. „SUSTAIN“ (KS-CO). SPIELEN SIE IN EINEM ZWEITEN DURCHGANG DIE KEYSWITCHES GROB EIN. EDITIEREN SIE DIE KEYSWITCHNOTEN IM EDITOR IHRES SEQUENZERS. IN KOMPLEXEREN SPIELARTEN WIE SLIDE ODER PICKUP EDITIEREN SIE EVTL. AUCH DIE POSITION DER NOTEN. SIE KÖNNEN MIT DEN KEYSWITCHNOTEN ALLE SPIELARTEN UMSCHALTEN, SOGAR SOLO- SLIDE- UND CHORD-MODE.

IM NÄCHSTEN DURCHGANG NEHMEN SIE EINIGE CONTROLLER MIT EINEM EXTERNEN HARDWARE-MIDIFADER AUF. SIE KÖNNEN DIE CONTROLLER-DATEN AUCH IM EDITOR IHRES SEQUENZERS „MALEN“.

DAS IST DIE VON MIR FAVORISIERTE METHODE. ES IST IMMER GUT, DAS EDITIEREN VON CONTROLLER-DATEN IM SEQUENZER ZU BEHERRSCHEN, NICHT NUR FÜR DIE „CHRIS HEIN - GUITARS“.

CHRIS HEIN - GUITARS

KEYSWITCH



DAS KEYSWITCH-LAYOUT IST IN ALLEN INSTRUMENTEN NAHEZU GLEICH.

INTERFACE ÜBERBLICK



GENERAL CONTROLS



- 1 SOLO/MUTE
- 2 TUNE - (CC09)
- 3 PANORAMA - (CC10)
- 4 VOLUME - (CC07)
- 5 LEVEL ANZEIGE

EXPRESSION (CC11)



EINE DER STÄRKSTEN FUNKTIONEN IN „CHG“.

Die meisten Instrumente haben verschiedene Variationen der Spielarten. Mit dem Expressionregler können Sie zwischen den Variationen umschalten. E-Guitar Muted z.B. hat sieben verschiedene Variationen. Von ganz kurz gemutedet bis zum offenen SustainSound. Jede mit dem kompletten Keyboardlayout und je sieben Dynamikstufen.

Bei den Hammer-on und Pull-off, bewirkt Expression einen schönen Feedback-Effekt. Spielen Sie einen Triller im Solo-Mode (F1) und drehen Sie dabei am Expression-Regler.

Für beste Ergebnisse benutzen Sie ein Expression Fußpedal.

Die genaue Belegung der Expression-Instrumente finden Sie in den Listen der Spielarten für jedes Instrument auf den Seiten 16-23.

INTERFACE DETAILS

Articulation

Solo Mode (E1) ▾

ARTICULATION (SPIELARTEN)

SIE KÖNNEN DIE SPIELARTEN ENTWEDER MANUEL AUS DEM DROP-DOWN MENU WÄHLEN, ODER DIE ENTSPRECHENDE KEYSWITCHTASTE DRÜCKEN. DIE ANGEWÄHLTE SPIELART ERSCHIEN IM DISPLAY DES INTERFACES.

No Harmonize ▾

H_Time: 1

HARMONIZER

FÜGT EINEN ZWEITEN TON ZUM GESPIELTEN HINZU. SIE KÖNNEN ZWISCHEN VERSCHIEDENEN INTERVALLEN WÄHLEN. H_Time - SETZT EINE VERZÖGERUNG DER HARMONISIERTEN NOTEN.



ELECTRIC / ACOUSTIC (CC03) (NUR BEI JAZZ GUITAR)

Die Jazz-Guitar wurde stereo aufgenommen. Der linke Kanal enthält das elektrische Signal über Pickup aufgenommen, der rechte Kanal enthält das akustische mit einem Neumann U87 Mikrofon aufgenommene. Sie können die Balance stufenlos regeln.



ALTERNATION MODE (NUR BEI PLECTRUM GUITARS)

Alle Plectrum Guitars besitzen Auf- und Abstrich-Samples. Es stehen drei verschiedene Alternation-Modi zur Wahl: **STRICT** - Automatischer Wechsel zwischen Auf- und Abstrich-Samples. **AUTOMATIC** - Auf- und Abstrichwechsel, beginnend mit Abstrich. Nach einer einstellbaren Pausenzeit zwischen zwei Tönen beginnt der Wechsel wieder mit dem Abstrich. **DOWNSTROKE** - Nur Abstrich-Samples, kein Wechsel. **UPSTROKE** - Nur Aufstrich-Samples, kein Wechsel. **BY CC65** - Manueller Wechsel via Midicontroller CC65. **ALT TIME** - Bestimmt die Zeit für den automatic-Mode in ms. Wenn innerhalb dieser Zeit keine Note gespielt wurde, beginnt der Wechsel wieder mit dem Abstrich.



CENTER - BRIDGE PLAYING (CC02)

Mit dieser Funktion simulieren Sie die Position der rechten Hand eines Gitarristen. Die meisten Spielarten wurden zweimal aufgenommen. Einmal in der Mitte über dem Schallloch und ein Mal nahe am Steg. Dank des samplegenauen Schnitts können Sie stufenlos zwischen beiden Varianten überblenden und die Position der Hand frei bestimmen. Sie können auch einen Breath-Controller wie den Yamaha-BC3 verwenden.

INTERFACE DETAILS CHORD-MODE



CHORD - MODE: (KEYSWITCH F#1, G#1)

EINE DER INNOVATIVSTEN FUNKTIONEN IN CHG IST DER CHORD-MODE. DAMIT LASSEN SICH SEHR EINFACH REALISTISCHE RHYTHMUSGITTAREN ERZEUGEN.

UM IN DEN CHORD-MODE ZU WECHSELN, DRÜCKEN SIE EINFACH DIE ENTSPRECHENDE KEYSWITCHTASE. ES GIBT ZWEI, LEICHT UNTERSCHIEDLICHE CHORD-MODES: (F#1) - KEIN SOUND BEIM DRÜCKEN DER AKKORDERKENNTUNGSTASTEN. (G#1) - DIE GEPIELTEN TÖNE KLINGEN BEIM DRÜCKEN DER AKKORDERKENNTUNGSTASTEN.

IM CHORD-MODE WIRD DAS KEYBOARD IN VIER BEREICHE AUFGETEILT:
KEYSWITCHES: (C0-F#1) STEUERTASTEN ZUM WECHSELN DER SPIELARTEN
CHORD KEYS: (B2-B4) AKKORDERKENNTUNGSTASTEN
CHORD-STRUMMING KEYS: (C5-E6) AKKORDAKTIVIERUNGSTASTEN
SINGLE NOTE-STRUMMING KEYS: (F6-C7) EINZELNE TÖNE DES AKKORDS

CHORD-MODE 1 ↗ CHORD-MODE 2



KEYSWITCHES

AKKORDERKENNTUNGSTASTEN

AKTIVIERUNGS TASTEN SINGLENOTE AKTIVIERUNGS TASTEN

CHORD-DETECTION

SPIELEN SIE EINEN AKKORD IM BEREICH DER AKKORDERKENNTUNGSTASTEN. DIE EINGEBAUTE AKKORDERKENNTUNG ERKENNT DEN AKKORD UND SETZT DIE EINZELNEN TÖNE SO UM, WIE DAS EIN GITARRIST TUN WÜRDE.

MIT DEN AKTIVIERUNGSTASTEN LÖSEN SIE DEN AKKORD AUS. SPIELEN SIE ZB. E-G#-H, WIRD E-DUR ERKENNT UND DIE TÖNE WERDEN AUF DIE EINZELNEN SAITEN DER GITARRE VERTEILT: E-B-E-G-H-E. NATÜRLICH SIND AUCH UMKEHRUNGEN MÖGLICH. SPIELEN SIE ZB. G#-B-E, WIRD IMMER NOCH E-DUR ERKENNT, ABER DIE VERTEILUNG IST: G#-E-G#-B-E-G#. DIE AKKORDERKENNTUNG ARBEITET VERZÖGERUNGSFREI, SPIELEN SIE DEN AKKORD KURZ VOR DER AKTIVIERUNGSTASTE, GENAU SO WIE SIE DIE KEYSWITCHES VERWENDEN.

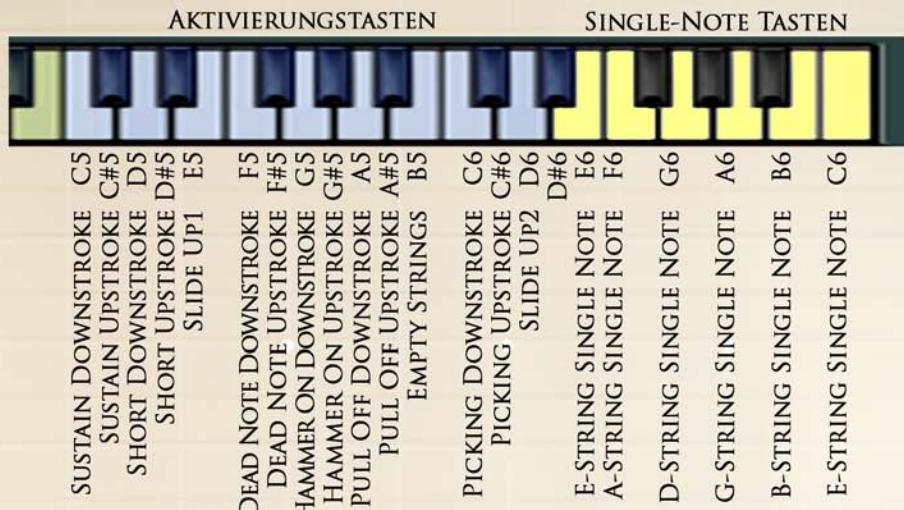
SIE MÜSSEN DIE AKKORDE NICHT HALTEN. EINMAL ERKENNT, LÖSEN SIE MIT DEN AKTIVIERUNGSTASTEN IMMER WIEDER DIESEN AKKORD AUS. SO HABEN SIE DIE LINKE HAND FREI UM NOCH EIN PAAR CONTROLLER, ZB. EXPRESSION ODER BRIDGE/CENTER EINZUSPIELEN.

INTERFACE DETAILS CHORD-MODE

„AKTIVIERUNGSTASTEN“

16 AKTIVIERUNGSTASTEN STEHEN IN VERSCHIEDENEN SPIELARTEN ZUR VERFÜGUNG. ZUSÄTZLICH GIBT ES 6 SINGLE-NOTE TASTEN, JEDO TASTE ENTSPRICHT EINER GITARRENSAITE. DIESER TASTEN WERDEN FÜR ZUSÄTZLICHE SINGLE-NOTES ODER FINGER PICKING ZB. BEI FOLK- ODER COUNTRYMUSIK VERWENDET. DIE SINGLE-NOTE TASTEN SPIELEN IMMER IN DER ZULETZT MIT DEN AKTIVIERUNGSTASTEN GEWÄHLTEN SPIELART.

ABSTRICH-SAMPLES BEFINDEN SICH AUF DEN WEISSEN AKTIVIERUNGSTASTEN, AUFSTRICH AUF DEN SCHWARZEN TASTEN.



“CHORD-MODE CONTROLS“

SPEED: REGELT DIE ANSCHLAGGESCHWINDIGKEIT DER AKKORDE. **RANDOM:** ZUFALLSFUNKTION FÜR DIE ANSCHLAGGESCHWINDIGKEIT. BEWIRKT LEICHTE, NATÜRLICHE UNREGELMÄSSIGKEITEN BEIM AKKORDSPIEL.

HARMONIC / STRICT - BASS: IST HARMONIC BASS GEWÄHLT, SPIELT DER TIEFSTE TON DES AKKORDS DEN GRUNDTON. IST STRICT-BASS GEWÄHLT, FOLGT DER BASSTON DEN HARMONISCHEN UMKEHRUNGEN.

RELEASE NOTE OFF: WENN DIESER KNOFZ GEDRÜCKT WIRD WECHSELT DIE FARBE NACH ORANGE UND BEWIRKT, DASS DER AKKORD STOPPT, WENN DIE AKTIVIERUNGSTASTE LOSGELESEN WIRD. NICHT GEDRÜCKT KLINGT DER AKKORD SOLANGE AUS, BIS EINE WEITERE AKTIVIERUNGSTASTE GEDRÜCKT WIRD. SO WIRD EIN SAUBERES LEGATO-SPIEL ERMÖGLICHT.

AUTO-VELOCITY: MIT DIESEM POP-UP MENU WÄHLEN SIE AUS, WIE VIELE SAITEN KLINGEN SOLLEN. SIE KÖNNEN 6,5,4 OR 3 SAITEN EINSTELLEN. IST DIE STELLUNG AUF AUTO-VELO, HÄNGT DIE MENGE DER GEspiELTEN TÖNE VON DER ANSCHLAGSDYNAMIK DER LINKEN HAND AB. SPIELEN SIE DIE AKKORDE SEHR LEISE, KLINGEN DREI SAITEN, JE LAUTER SIE SPIELEN, DESTO MEHR SAITEN KLINGEN.



INTERFACE DETAILS SLIDE MODE

„SLIDE MODE 1“ (KEYSWITCH G#0)

SPIELEN SIE EINE NOTE IN EINER BELIEBIGEN SPIELART, DRÜCKEN SIE G#0 UM IN DEN SLIDE-MODE1 ZU WECHSELN. HALTEN SIE DIE TASTE, UND SPIELEN SIE EINE ZWEITE NOTE HÖHER ODER TIEFER ALS DIE ERSTE. DER SOUND GLEITET NUN VOM ERSTEN GESPIELTEN TON ZUM ZWEITEN. JE NACH GITARRENMODEL HAT DER SLIDE-MODE EINEN BEREICH VON 1-7 ODER 1-12 HALBTONSCHRITTEN.

DIE GESCHWINDIGKEIT DES SLIDES IST IM INTERFACE ODER PER CC05 REGELBAR.

„SLIDE-MODE 2“ (KEYSWITCH A0 & A#0)

DRÜCKEN SIE DIE KEYSWITCHASTE A0 (SLIDE-UP), ODER A#0 (SLIDE-DOWN) UM IN DEN SLIDE-MODE2 ZU WECHSELN.

WENN SIE NUN EINE NOTE SPIELEN, BEGINNT DER SLIDE SOFORT.

SPIELEN SIE EINE ZWEITE NOTE UM DEN SLIDE AN DIESER STELLE ZU STOPPEN.

KEYSWITCH A0 - SLIDE-UP

KEYSWITCH A#0 - SLIDE DOWN



DIE FUNKTIONALITÄT DES SLIDE-MODE IST SEHR STARK ABHÄNGIG VON DER KORREKT EINGESTELLTEN GESCHWINDIGKEIT DES SLIDE.

DIE GESCHWINDIGKEIT KANN IM INTERFACE ODER PER CC05 GEREGELET WERDEN. IM SLIDE-MODE2 KÖNNEN SIE NOCH EINSTELLEN OB DIE ZWEITE NOTE, DIE DEN SLIDE STOPPT EIN SUSTAIN ODER EIN HAMMER-ON TON SEIN SOLL. LETZTERER HAT EINEN WEICHEREN ATTACK.

INTERFACE

SPECIAL EFFECTS

ATTACK - CONTROLS:



KURZE TÖNE AM BEGINN DES SOUNDS, MIT DENEN DER ATTACK DER NOTEN VARIERT WERDEN KANN.

ATTACK 1 - ADDIERT EINEN SCRATCH SOUND MIT DEM DER ATTACK VARIERT WERDEN KANN.
ATTACK 2 - ADDIERT EINE „DEAD-NOTE“ FÜR EINEN HÄRTEREN ATTACK.

ATTACK 3 - ADDIERT EINE „STRUM-NOTE“ FÜR EINEN HÄRTEREN ATTACK.
MIN/MAX VELO - REGELT DEN DYNAMIKBEREICH.

RELEASE - CONTROLS:



DIESE EFFEKTE KLINGEN, WENN DIE TASTE LOSGELASSEN WIRD UM EINEN NATÜRLICHEN „NOTE-OFF“ ZU REALISIEREN.

SQUEEK - ADDIERT DEN SOUND DER FINGER, DIE ÜBER DAS GRIFFBRETT RUTSCHEN.

STRUM - EIN KNACKIGER RELEASE-SOUND

STOP-NOISE - SIMULIERT DAS ABSTOPPEN DES SOUNDS MIT DER RECHTEN HAND.

NOTE-OFF - DER NATÜRLICHE NOTE-OFF SOUND.

SOUND - CONTROLS:



SPECIAL SOUND - CONTROLS

FALL - ADDIERT EINEN SLIDE-DOWN BEIM LOSLASSEN DES TONS.

RATTLE - DAS SCHNARREN DER SAITEN VERHINDERT ZU PERFEKTES, MASCHINENHAFTES SPIEL.

FLAGEOLET - ADDIERT DEN FLAGEOLET-SOUND NICHT REALISTISCH, ABER EIN SCHÖNER EFFEKT.

FEEDBACK - (NUR BEI E-GUITARS) ADDIERT DEN NATÜRLICHEN FEEDBACK-SOUND.

ATMOSPHERE - ADDIERT DIE RESONANZEN DES GITTARENKÖRPERNS. SIMULIERT DAS SPIEL MIT NICHTABGEDÄMPFTEN SAITEN, AUCH BRAUCHBAR ALS NATÜRLICHER HALL-EFFEKT.

EQUALIZER:



DREI UNABHÄNGIGE EQs MIT PRESETS

PRESET - VOREINSTELLUNGEN DES EQ FÜR BASS, MITTEN UND HÖHEN.

FREQUENCY - REGELT DIE FREQUENZ.

GAIN - REGELT DIE LAUTSTÄRKE DER FREQUENZ.

BANDWIDTH - REGELT DIE FLANKENSTEILHEIT DER EINGESTELLTEN FREQUENZ.

INTERFACE SPECIAL EFFECTS

REVERB



PRESET - VERSCHIEDENE VOREINGESTELLTE HALL-PROGRAMME ZUR AUSWAHL.

LEVEL - LAUTSTÄRKE DES HALL-EFFEKT.

TIME - LÄNGE DES HALL-EFFEKT.

PRE-DELAY - VERZÖGERUNG DES HALL-EFFEKT.

DAMPING - DÄMPFT DIE HÖHEN DES HALLS.

DELAY



PRESET - VERSCHIEDENE VOREINGESTELLTE ECHO-PROGRAMME ZUR AUSWAHL.

LEVEL - LAUTSTÄRKE DES ECHO-EFFEKT.

TIME - LÄNGE DER WIEDERHOLUNGEN.

FEEDBACK - ANZAHL DER WIEDERHOLUNGEN.

DAMPING - DÄMPFT DIE HÖHEN DES ECHOS.

CHORUS



PRESET - VERSCHIEDENE VOREINGESTELLTE CHORUS-PROGRAMME ZUR AUSWAHL.

LEVEL - LAUTSTÄRKE DES CHORUS-EFFEKT.

SPEED - GE SCHWINDIGKEIT DER MODULATION.

DEPTH - INTENSITÄT DER MODULATION.

PHASE - PHASENRICHTUNG DER MODULATION.

FLANGER



PRESET - VERSCHIEDENE VOREINGESTELLTE FLANGER-PROGRAMME ZUR AUSWAHL.

FEEDBACK - WIEDERHOLUNGEN DES EFFEKT.

SPEED - GE SCHWINDIGKEIT DER MODULATION.

DEPTH - INTENSITÄT DER MODULATION.

LEVEL - LAUTSTÄRKE DES EFFEKT.

INTERFACE SPECIAL EFFECTS

PHASER



PRESET - VERSCHIEDENE VOREINGESTELLTE PHASER-PROGRAMME ZUR AUSWAHL.

FEEDBACK - WIEDERHOLUNGEN DES EFFEKTs.

SPEED - GE SCHWINDIGKEIT DER MODULATION.

DEPT - INTENSITÄT DER MODULATION.

LEVEL - LAUTSTÄRKE DES EFFEKTs.

COMPRESSOR - PRO



PRESET - VERSCHIEDENE VOREINGESTELLTE COMPRESSOR-PROGRAMME ZUR AUSWAHL.

THRESHOLD - EINSATZLAUTSTÄRKE DES COMPRESSORS.

RATIO - INTENSITÄT DER KOMPRESsION.

ATTACK - EINSATZZEIT DES EFFEKTs.

LEVEL - LAUTSTÄRKE DES KOMPRIMIERTEN SIGNALS.

FILTER (WAH-WAH)



PRESET - VERSCHIEDENE VOREINGESTELLTE LOW-PASS-FILTER-PROGRAMME ZUR AUSWAHL.

CUT OFF - FREQUENZBEREICH DES FILTERS.

RESONANCE - INTENSITÄT DES FILTERS.

TIP: UM EINEN REALISTISCHEN WAH-WAH-EFFEKT ZU ERZEUGEN, STELLEN SIE DIE RESONANZ AUF EINEN BELIEBIGEN WERT UND BEWEGEN SIE DEN CUT-OFF REGLER RAUF UND RUNTER.

JEDE FUNKTION IN „CHRIS HEIN - GUITARS“ KANN MIT EXTERNEN MIDI-CONTROLLERN GESTEUERT WERDEN. (SIEHE CONTROLLER-LISTE AUF SEITE 26) OBWOHL JEDER KNOPF AUCH IM INTERFACE GEREGLT WERDEN KANN MACHT ES SINN, EINEN EXTERNEN HARDWARE-MIDICONROLLER ZU BENUTZEN, UM DIE CONTROLLERDATEN AUFNEHMEN UND EDITIEREN ZU KÖNNEN. MIT DEN REGLERN DES INTERFACES KÖNNEN KEINE CONTROLLERDATEN IM SEQUENZER AUFGEZEICHNET WERDEN.

E-GUITAR CLEAN, BLUES, CLEAN-CHORUS

SPIELARTEN 1:

NR.	NAME	VEL	SAMPLES	KEY	CC02	CC11	CC65
01	SUSTAIN CENTER DOWN	08	128	C0	0	0-31	0-126
02	SUSTAIN CENTER UP	08	128	C0	0	0-31	127
03	SUSTAIN BRIDGE DOWN	08	128	C0	127	0-31	0-126
04	SUSTAIN BRIDGE UP	08	128	C0	127	0-31	127
05	SUSTAIN EXPR. 1	04	096	C0	-	32-63	-
06	SUSTAIN EXPR. 2	04	064	C0	-	64-95	-
07	SUSTAIN EXPR. 3	08	128	C0	-	96-127	-
08	SUSTAIN EXPR. 4	02	025	C0	-	127	-
09	HAMMER ON	07	108	C#0	-	0-64	-
10	HAMMER ON EXPR.	03	048	C#0	-	65-127	-
11	PICK UP 1STEP CENTER	08	127	D0	0	0-64	-
12	PICK UP 1STEP BRIDGE	08	119	D0	127	0-64	-
13	PICK UP 1 EXPR.	07	112	D0	-	65-127	-
14	PULL OFF	06	097	D#0	-	0-64	-
15	PICK UP 2 STEPS CENTER	08	128	E0	0	0-64	-
16	PICK UP 2 STEPS BRIDGE	08	128	E0	127	0-64	-
17	PICK UP 2 EXPR.	08	111	E0	-	65-127	-
18	SHORT CENTER DOWN	08	128	F0	0	0-64	0-126
19	SHORT CENTER UP	08	128	F0	0	0-64	127
20	SHORT BRIDGE DOWN	08	128	F0	127	0-64	0-126
21	SHORT BRIDGE UP	08	128	F0	127	0-64	127
22	SHORT EXPR.	08	126	F0	-	65-127	-
23	EFFECTS	01	103	F#0	-	-	-
24	STRUM DOWN	04	064	G0	-	-	0-126
25	STRUM UP	04	064	G0	-	-	127
26	SLIDE MODE	04	-	G#0	-	-	--
27	SLIDE UP 12	04	071	A0	-	-	-
28	SLIDE DOWN 12	03	048	A#0	-	-	-
29	FLAGEOLET	06	084	B0	-	-	-
30	MUTED DOWN	08	127	C1	0-21	0-126	
31	MUTED UP	04	064	C1	0-21	127	
32	MUTED EXPR. 1 DOWN	07	112	C1	22-42	0-126	
33	MUTED EXPR. 1 UP	07	112	C1	22-42	127	
34	MUTED EXPR. 2 DOWN	07	112	C1	43-63	0-126	
35	MUTED EXPR. 2 UP	07	112	C1	43-63	127	
36	MUTED EXPR. 3 DOWN	07	112	C1	64-84	0-126	
37	MUTED EXPR. 3 UP	07	112	C1	64-84	127	
38	MUTED EXPR. 4 DOWN	07	112	C1	85-105	0-126	
39	MUTED EXPR.4 UP	07	112	C1	85-105	127	

E-GUITAR CLEAN, BLUES, CLEAN-CHORUS

SPIELARTEN 2:

NR.	NAME	VEL	SAMPLES	KEY	CC02	CC11	CC65
40	MUTED EXPR 5 DOWN	07	128	C1	-	106-126	0-126
41	MUTED EXPR 5 UPS	07	128	C1	-	106-127	127
42	MUTED EXPR 6 NOISES	01	055	C1	-	127	-
43	FALLS	09	144	C#1	-	127	-
44	MUTE PICKUP 1 CENTER	08	127	D1	0	0-42	-
45	MUTE PICKUP 2 BRIDGE	08	128	D1	127	0-42	-
46	MUTE PICKUP 1 EXPR1 C	08	128	D1	0	43-84	-
47	MUTE PICKUP 1 EXPR 1 B	08	128	D1	127	43-84	-
48	MUTE PICKUP 1 EXPR 2 C	07	112	D1	-	85-127	-
49	DEADNOTES DOWN	08	127	D#1	-	-	0-126
50	DEADNOTES UP	08	127	D#1	-	-	127
51	MUTE PICKUP 2 CENTER	08	127	E1	0	0-42	-
52	MUTE PICKUP 2 BRIDGE	08	128	E1	127	0-42	-
53	MUTE PICKUP 2 EXPR 1 C	08	128	E1	0	43-84	-
54	MUTE PICKUP 2 EXPR 1 B	08	128	E1	127	43-84	-
55	MUTE PICKUP 2 EXPR 2	07	112	E1	-	85-127	-
56	SOLO MODE	-	-	F1	-	-	-
57	CHORD MODE	-	-	F#1	-	-	-
58	2STRING FUNK BEND C	04	040	G1	0	-	-
59	2STRING FUNK BEND B	04	039	G1	127	-	-

SAMPLE BASED CONTROLS

60	FALL-CONTROL	09	144	CC20
61	SQUEEKS REL TRIGGER	01	041	CC21
62	STRUM REL. TRIGGER	04	064	CC22
63	STOPNOISE REL TRIGGER	01	057	CC23
64	NOTE OFF REL. TRIGGER	05	067	CC24
65	ATTACK 1 -SCRATCH	09	126	CC27
66	ATTACK 2 -DEAD-NOTE	04	064	CC26
67	ATTACK 3 - SCRATCH2	06	096	CC25
68	FEEDBACK-CONTROL	03	048	CC28
69	FLAGEOLET-CONTROL	01	014	CC30

JAZZ - GUITAR PLECTRUM

SPIELARTEN:

NR.	NAME	VEL.	SAMPLES	KEY	CC02	CC11	CC65
01	SUSTAIN CENTER DOWN	10	159	C0	0	0-42	0-126
02	SUSTAIN CENTER UP	10	159	C0	0	0-42	127
03	SUSTAIN BRIDGE DOWN	10	158	C0	127	0-42	0-126
04	SUSTAIN BRIDGE UP	10	158	C0	127	0-42	127
05	SUSTAIN EXPRESSION 1	08	128	C0	-	43-84	-
06	SUSTAIN EXPRESSION 2	04	048	C0	-	85-127	-
07	HAMMER ON	09	134	C#0	-	0-64	-
08	HAMMER ON EXPRESSION	08	128	C#0	-	65-127	-
09	PICKUP1 STEP CENTER	10	159	D0	0	-	-
10	PICKUP1 STEP BRIDGE	10	158	D0	127	-	-
11	PULL OFF	08	118	D#0	-	0-64	-
12	PULL OFF EXPRESSION	08	128	D#0	-	65-127	-
13	PICKUP2 STEPS CENTER	10	160	E0	0	-	-
14	PICKUP2 STEPS BRIDGE	10	160	E0	127	-	-
15	SHORT CENTER DOWN	10	160	F0	0	0-64	0-126
16	SHORT CENTER UP	10	159	F0	0	0-64	127
17	SHORT BRIDGE DOWN	10	160	F0	127	0-64	0-126
18	SHORT BRIDGE UP	10	160	F0	127	0-64	127
19	SHORT EXPRESSION	08	128	F0	-	65-127	-
20	EFFECTS	10	193	F#0	-	-	-
21	STRUM	06	054	G0	-	-	-
22	SLIDE MODE	---	---	G#0	-	-	-
23	SLIDE DOWN	08	112	A0	-	-	-
24	SLIDE UP	08	112	A#0	-	-	-
25	FLAGOLET	10	063	B0	-	-	-
26	MUTED CENTER DOWN	10	160	C1	0	0-64	0-126
27	MUTED CENTER UP	10	160	C1	0	0-64	127
28	MUTED BRIDGE DOWN	10	160	C1	127	0-64	0-126
29	MUTED BRIDGE UP	10	160	C1	127	0-64	127
30	MUTED EXPRESSION	08	128	C1	-	65-127	-
31	FALLS	12	180	C#1	-	-	-
32	MUTE PICKUP1 STEP	11	162	D1	-	-	-
33	DEADNOTES DOWN	10	160	D#1	-	-	0-126
34	DEADNOTES UP	10	160	D#1	-	-	127
35	MUTE PICKUP 2 STEPS	10	160	E1	-	-	-
36	SOLO MODE	---	---	F1	-	-	-
37	CHORD MODE	---	---	F#1	-	-	-

SAMPLE BASED CONTROLS

38	FALL-CONTROL	12	180	CC20
39	SQUEEKS	01	057	CC21
40	STOPNOISE	04	112	CC23
41	NOTE OFF	07	097	CC24
42	ATTACK-CONTROLS 1	10	160	CC25
43	ATTACK-CONTROLS 2	10	120	CC26
44	ATTACK-CONTROLS 3	10	160	CC27
45	RATTLE	03	027	CC28
46	RATTLE SHORT	03	021	CC29
47	FLAGOLET-CONTROL	10	063	CC30

JAZZ - GUITAR FINGER

SPIELARTEN:

NR.	NAME	VEL.	SAMPLES	KEY	CC02	CC11	CC65
01	SUSTAIN CENTER	13	209	C0	0	0-42	-
02	SUSTAIN BRIDGE	08	128	C0	127	0-42	-
03	SUSTAIN EXPRESSION 1	08	128	C0	-	43-84	-
04	SUSTAIN EXPRESSION 2	04	048	C0	-	85-127	-
05	HAMMER ON	09	134	C#0	-	0-64	-
06	HAMMER ON EXPRESSION	08	128	C#0	-	65-127	-
07	PICKUP 1 STEP CENTER	13	202	D0	0	-	-
08	PICKUP 1 STEP BRIDGE	08	128	D0	127	-	-
09	PULL OFF	08	118	D#0	-	0-64	-
10	PULL OFF EXPRESSION	08	128	D#0	-	65-127	-
11	PICKUP 2 STEPS CENTER	13	188	E0	0	-	-
12	PICKUP 2 STEPS BRIDGE	08	127	E0	127	-	-
13	SHORT CENTER	12	180	F0	0	0-64	-
14	SHORT BRIDGE	08	128	F0	127	0-64	-
15	SHORT EXPRESSION	08	128	F0	-	65-127	-
16	EFFECTS	08	193	F#0	-	-	-
17	STRUM	06	054	G0	-	-	-
18	SLIDE MODE	--	--	G#0	-	-	-
19	SLIDE DOWN	04	070	A0	-	-	-
20	SLIDE UP	08	112	A#0	-	-	-
21	FLAGEOLET	10	063	B0	-	-	-
22	MUTED CENTER	12	189	C1	0	0-64	-
23	MUTED BRIDGE	08	128	C1	127	0-64	-
24	MUTED EXPRESSION	08	128	C1	-	65-127	-
25	FALLS	12	180	C#1	-	-	-
26	MUTE PICKUP 1 STEP CENTER	08	128	D1	0	-	-
27	MUTE PICKUP 1 STEP BRIDGE	08	128	E1	127	-	-
28	DEADNOTES	10	160	D#1	-	-	-
29	MUTE PICKDOWN 1STEP	10	160	E1	-	-	-
30	SOLO MODE	--	--	F1	-	-	-
31	CHORD MODE	--	--	F#1	-	-	-

SAMPLE BASED CONTROLS

32	FALL-CONTROL	07	105	CC20
33	SQUEEKS	01	057	CC21
34	STRUM REL.TRIGGER	06	054	CC22
35	STOPNOISE REL TRIGGER	04	112	CC23
36	NOTE OFF RELTRIGGER	06	097	CC24
37	ATTACK-CONTROLS 1	06	096	CC25
38	ATTACK-CONTROLS 2	10	120	CC26
39	ATTACK-CONTROLS 3	10	160	CC27
40	RATTLE	03	027	CC28
41	ATMOSPHERE	01	051	CC29
42	FLAGEOLET-CONTROL	10	063	CC30

STEEL - GUITAR

SPIELARTEN:

NR.	NAME	VEL	SAMPLES	KEY	CC02	CC11	CC65
01	SUSTAIN CENTER DOWN	11	163	C0	0	0-64	0-126
02	SUSTAIN CENTER UP	11	164	C0	0	0-64	127
03	SUSTAIN BRIDGE DOWN	11	163	C0	127	0-64	0-126
04	SUSTAIN BRIDGE UP	11	163	C0	127	0-64	127
05	SUSTAIN EXPR. 1	03	044	C0	-	65-127	-
06	HAMMER ON	07	105	C#0	--	0-64	-
07	HAMMER ON EXPR.	03	044	C#0	-	65-127	-
08	PICK UP 1STEP CENTER	11	165	D0	0	-	-
09	PICK UP 1STEP BRIDGE	11	165	D0	127	-	-
10	PULL OFF	07	104	D#0	-	-	-
11	PICK UP 2 STEPS CENTER	11	165	E0	0	-	-
12	PICK UP 2 STEPS BRIDGE	11	165	E0	127	-	-
13	SHORT CENTER DOWN	11	165	F0	0	-	0-126
14	SHORT CENTER UP	11	165	F0	0	-	127
15	SHORT BRIDGE DOWN	11	163	F0	127	-	0-126
16	SHORT BRIDGE UP	11	165	F0	127	-	127
17	EFFECTS	05	097	F#0	-	-	-
18	STRUM	08	048	G0	-	-	-
19	SLIDE MODE	-	-	G#0	-	-	-
20	SLIDE UP 07	03	048	A0	-	-	-
21	SLIDE DOWN 07	03	045	A#0	-	-	-
22	FLAGEOLET	08	088	B0	-	-	-
23	MUTED CENTER DOWN	11	163	C1	0	-	0-126
24	MUTED CENTER UP	11	163	C1	0	-	127
25	MUTED BRIDGE DOWN	11	164	C1	127	-	0-126
26	MUTED BRIDGE UP	11	165	C1	127	-	127
27	FALL	08	120	C#1	-	-	-
28	MUTED PICKUP1	10	149	D1	-	-	-
29	DEAD NOTE DOWN	08	120	D#1	-	-	0-126
30	DEAD NOTE UP	08	120	D#1	-	-	127
31	MUTED PICKUP2	10	150	E1	-	-	-
SAMPLE BASED CONTROLS							
32	FALL-CONTROL	08	120	CC20			
33	SQUEEKS REL TRIGGER	01	056	CC21			
34	STRUM REL. TRIGGER	08	048	CC22			
35	STOPNOISE REL TRIGGER	01	028	CC23			
36	NOTE OFF REL. TRIGGER	04	060	CC24			
37	ATTACK 1 -SCRATCH	08	120	CC25			
38	ATTACK 2 -DEAD-NOTE	08	120	CC26			
39	ATTACK 3 - STRUM	08	048	CC27			
40	RATTLE-CONTROL	01	018	CC28			
41	ATMOSPHERE	01	051	CC29			
42	FLAGEOLET-CONTROL	08	088	CC30			
43	FEEDBACK-CONTROL	03	044	CC31			

NYLON - GUITAR

SPIELARTEN:

NR.	NAME	VEL.	SAMPLES	KEY	CC02	CC11	CC65
01	SUSTAIN CENTER	10	150	C0	0	0-42	
02	SUSTAIN BRIDGE	10	150	C0	127	0-42	-
03	SUSTAIN EXPRESSION 1	07	103	C0	-	43-84	-
04	SUSTAIN EXPRESSION 2	06	084	C0	0	85-127	-
05	HAMMER ON	08	118	C#0	127	0-64	-
06	HAMMER ON EXPRESSION	06	084	C#0	-	65-127	-
07	PICK UP 1STEP CENTER	10	147	D0	0	-	-
08	PICK UP 1STEP BRIDGE	10	150	D0	127	0-64	-
09	PULL OFF	08	120	D#0	0	65-127	-
10	PULL OFF EXPRESSION	06	084	D#0	127	-	-
11	PICK UP 2 STEPS CENTER	10	150	E0	-	-	-
12	PICK UP 2 STEPS BRIDGE	10	150	E0	-	-	-
13	SHORT CENTER	10	150	F0	-	0-42	-
14	SHORT BRIDGE	10	150	F0	-	0-42	-
15	SHORT EXPRESSION 1	07	105	F0	-	43-84	-
16	SHORT EXPRESSION 2	07	105	F0	-	85-127	-
17	EFFECTS	08	111	F#0	-	-	-
18	STRUM	08	120	G0	-	-	-
19	SLIDE MODE	--	--	G#0	-	-	-
20	SLIDE UP 7	03	112	A0	-	-	-
21	SLIDE DOWN 7	03	104	A#0	-	-	-
22	FLAGEOLET	07	066	B0	-	-	-
23	MUTED	08	120	C1		0-42	-
24	MUTED EXPRESSION 1	07	106	C1		43-84	-
25	MUTED EXPRESSION 2	07	105	C1		85-127	-
26	FALLS	06	090	C#1		-	-
27	MUTED PICKUP 1	08	119	D1		-	-
28	MUTED PICKUP 2	08	120	E1		-	-
29	DEAD NOTES	08	120	D#1		-	-
30	SOLO-MODE	-	-	F1		-	-
31	CHORD-MODE	-	-	F#1		-	-

SAMPLE BASED CONTROLS

32	FALL-CONTROL	06	090	CC20
33	SQUEEKS REL TRIGGER	01	054	CC21
34	STRUM REL. TRIGGER	08	120	CC22
35	STOPNOISE REL. TRIGGER	01	052	CC23
36	NOTE OFF REL. TRIGGER	06	088	CC24
37	ATTACK 1 -STRUM	08	120	CC25
38	ATTACK 2 -DEAD-NOTE	08	120	CC26
39	RATTLE-CONTROL	03	027	CC28
40	ATMOSPHERE	01	043	CC29
41	FLAGEOLET-CONTROL	07	066	CC30

BANJO

SPIELARTEN:

NR.	NAME	VEL.	SAMPLES	KEY	CC02	CC11	CC65
01	SUSTAIN CENTER DOWN	10	150	C0	0	0-64	0-126
02	SUSTAIN CENTER UP	10	150	C0	0	0-64	127
03	SUSTAIN BRIDGE DOWN	10	150	C0	127	0-64	0-126
04	SUSTAIN BRIDGE UP	10	150	C0	127	0-64	127
05	SUSTAIN EXPR. 1	06	089	C0	-	65-127	-
06	HAMMER ON	07	105	C#0	--	0-64	-
07	HAMMER ON EXPR.	06	089	C#0	-	65-127	-
08	PICK UP 1STEP CENTER	10	149	D0	0	-	-
09	PICK UP 1STEP BRIDGE	10	149	D0	127	-	-
10	PULL OFF	08	119	D#0	-	-	-
11	PICK UP 2 STEPS CENTER	09	135	E0	0	-	-
12	PICK UP 2 STEPS BRIDGE	09	133	E0	127	-	-
13	SHORT CENTER DOWN	10	145	F0	0	0-64	0-126
14	SHORT CENTER UP	10	145	F0	0	0-64	127
15	SHORT BRIDGE DOWN	10	147	F0	127	0-64	0-126
16	SHORT BRIDGE UP	10	147	F0	127	0-64	127
17	SHORT EXPR.1	09	135	F0	-	65-127	-
18	EFFECTS	10	114	F#0	-	-	-
19	STRUM	09	135	G0	-	-	-
20	FLAGEOLET	07	091	B0	-	-	-
21	MUTED CENTER DOWN	09	134	C1	0	-	0-126
22	MUTED CENTER UP	09	135	C1	0	-	127
23	MUTED BRIDGE DOWN	09	135	C1	127	-	0-126
24	MUTED BRIDGE UP	09	135	C1	127	-	127
25	FALL	09	126	C#1	-	-	-
26	MUTED PICKUP1 CENTER	09	135	D1	0	-	-
27	MUTED PICKUP1 BRIDGE	09	134	D1	127	-	-
28	DEAD NOTE	06	090	D#1	-	-	-
29	MUTED PICKUP2 CENTER	09	135	E1	0	-	-
30	MUTED PICKUP2 BRIDGE	09	135	E1	127	-	-
31	SOLO-MODE	-	-	E1	-	-	-
32	CHORD-MODE	-	-	F#1	-	-	-

SAMPLE BASED CONTROLS

33	FALL-CONTROL	09	126	CC20
34	SQUEEKS RELTRIGGER	01	054	CC21
35	STOPNOISE SOFT	02	106	CC22
36	STOPNOISE LOUD	01	053	CC23
37	NOTE OFF REL. TRIGGER	06	068	CC24
38	ATTACK 1 -SCRATCH	01	015	CC25
39	ATTACK 2 -DEAD-NOTE	09	135	CC26
40	ATTACK 3 -STRUM	06	090	CC27
41	ATMOSPHERE	02	086	CC29
42	FLAGEOLET-CONTROL	07	091	CC30

MANDOLIN

SPIELARTEN:

NR.	NAME	VEL.	SAMPLES	KEY	CC02	CC11	CC65
01	SUSTAIN CENTER DOWN	08	127	C0	0	0-64	0-126
02	SUSTAIN CENTER UP	08	127	C0	127	0-64	127
03	SUSTAIN BRIDGE DOWN	08	121	C0	0	0-64	0-126
04	SUSTAIN BRIDGE UP	07	105	C0	127	0-64	127
05	TREMOLO EXPR.	05	082	C0	-	65-127	-
06	HAMMER ON	06	090	C#0	-	-	-
07	PICK UP 1STEP	08	127	D0	-	-	-
08	PULL OFF	06	094	D#0	-	-	-
09	PICK UP 2 STEPS	08	128	E0	-	-	-
10	SHORT CENTER DOWN	08	109	F0	0	-	0-126
11	SHORT CENTER UP	08	110	F0	0	-	127
12	SHORT BRIDGE DOWN	08	115	F0	127	-	0-126
13	SHORT BRIDGE UP	08	115	F0	127	-	127
14	EFFECTS	08	086	F#0	-	-	-
15	STRUM	08	072	G0	-	-	-
16	SLIDE MODE	-	-	G#0	-	-	-
17	TREMOLO SLIDE UP 12	04	034	A0	-	-	-
18	TREMOLO SLIDE DOWN 12	03	027	A#0	-	-	-
19	FLAGEOLET	08	038	B0	-	-	-
20	MUTED	08	125	C1	-	-	-
21	FALLS	08	123	C#1	-	-	-
22	TREMOLO	05	082	D1	-	-	-
23	SOLO-MODE	-	-	F1	-	-	-
24	CHORD-MODE	-	-	F#1	-	-	-

SAMPLE BASED CONTROLS

25	FALL-CONTROL	08	123	CC20
25	SQUEEKS REL.TRIGGER	01	056	CC21
26	STRUM REL. TRIGGER	08	072	CC22
27	STOPNOISE REL.TRIGGER	01	056	CC23
28	NOTE OFF REL. TRIGGER	06	093	CC24
29	ATTACK 1 -MUTE	08	125	CC25
30	ATTACK 2 -STRUM	08	072	CC26
31	ATMOSPHERE	01		CC29
32	FLAGEOLET-CONTROL	08	036	CC30

SPIELARTEN DETAILS

C0 SUSTAIN:

LANGE, GERADE TÖNE VON SEHR LEISE BIS HART GEZUPFT. AUF- UND ABSTRICH SAMPLES BEI ALLEN PLEKTRUM-GITARREN.

C#0 HAMMER ON:

EIN LEGATO-SOUND DER ENSTEHT, WENN DER GITARRIST DIE NOTE NICHT MIT DER RECHTEN HAND ZUPFT, SONDERN MIT DER LINKEN HÄMMERT.

D0 PICKUP 1:

RUTSCHT VON UNTEN IN DEN TON, EIN HALBTON.

D#0 PULL OFF:

EIN LEGATO-SOUND DER ENSTEHT, WENN DER GITARRIST DIE NOTE NICHT MIT DER RECHTEN HAND ZUPFT, SONDERN MIT DER LINKEN LOSLÄSST.

E0 PICKUP 2:

RUTSCHT VON UNTEN IN DEN TON, ZWEI HALBTÖNE.

F0 SHORT:

KURZE, GERADE TÖNE VON SEHR LEISE BIS HART GEZUPFT. AUF- UND ABSTRICH SAMPLES BEI ALLEN PLEKTRUM-GITARREN.

SEHR DYNAMISCH, PERFEKT FÜR SCHNELLERE MELODIEN.

F#0 EFFECTS:

GROSSE AUSWAHL VERSCHIEDENSTER EFFEKT-SOUNDS. EINIGE MIT VELOCITY.

G0 STRUM:

KURZE, ABGEDÄMPFTE KLÄNGE OHNE TON. PERFEKT IM CHORD-MODE, ODER ALS ZWISCHENTÖNE INNERHALB DER MELODIE.

G#0 SLIDE MODE 1:

SPIELEN SIE EINE NOTE, SOBALD SIE EINE ZWEITE SPIELEN UND DIE ERSTE GEDRÜCKT HALTEN GLEITET DER TON VON DER ERSTEN ZUR ZWEITEN NOTE. GECHSWINDIGKEIT IST REGELBAR MIT DEM ENTSPRECHENDEN REGLER ODER CC05.

A0 SLIDE UP:

EIN SLIDE-UP VON EINER OKTAVE ERKLINGT WENN SIE EINE NOTE SPIELEN. DAS DRÜCKEN EINER ZWEITEN NOTE STOPPT DEN SLIDE. ALS STOPSTASTE KANN SUSTAIN ODER HAMMER-ON GEWÄHLT WERDEN. DIE GECHSWINDIGKEIT IST REGELBAR MIT DEM ENTSPRECHENDEN REGLER ODER CC05.

SPIELARTEN DETAILS

A#0 SLIDE DOWN:

EIN SLIDE-UP VON EINER OKTAVE ERKLINGT WENN SIE EINE NOTE SPIELEN. DAS DRÜCKEN EINER ZWEITEN NOTE STOPPT DEN SLIDE. ALS STOPSTASTE KANN SUSTAIN ODER HAMMER-ON GEWÄHLT WERDEN. DIE GE SCHWINDIGKEIT IST REGELBAR MIT DEM ENTSPRECHENDEN REGLER ODER CC05.

B0 FLAGOLETS:

HARMONISCHE OBERTÖNE. WUNDERBAR IM AKKORDSPIEL MIT VIEL CHORUS UND HALL.

C1 PALM MUTES:

KURZER, ABGEDÄMPFTER FUNKY-SOUND. AUF- UND ABSTRICHSAMPLES BEI DEN PLEKTRUM-GITAREN. BEI DER E-GUITAR GIBT ES 7 VARIATIONEN DER PALM-MUTES: VON SEHR GEDÄMPFT BIS OFFEN. MIT DEM EXPRESSIONREGLER (CC11) WECHSELN SIE ZWISCHEN DEN VERSCHIEDENEN VARIATIONEN. BEI DER E-GUITAR WURDEN ALLEINE CA. 1.200 SAMPLES PROGRAMMIERT.

C#1 FALLS:

DER TON RUTSCHT KURZ NACH UNTEN ÜBER DAS GRIFFBRETT.

D1 PALM MUTE PICKUP 1:

KURZER, ABGEDÄMPFTER TON, RUTSCHT VON UNTEN EINEN HALBTON.

D#1 DEAD NOTES:

SEHR KURZER NAHEZU TONLOSER SOUND, IDEAL ZUM AUFFÜLLEN KLEINER LÜCKEN INNERHALB EINER MELODIE.

E1 PALM MUTE PICKUP 2:

KURZER, ABGEDÄMPFTER TON, RUTSCHT VON UNTEN ZWEI HALBTÖNE.

F1 SOLO MODE:

SPIELEN UND HALTEN SIE EINE NOTE, SPIELEN SIE EINE ZWEITE NOTE HÖHER ALS DIE ERSTE, ERKLINGT DER HAMMER-ON SOUND. IST DIE ZWEITE NOTE TIEFER ALS DIE ERSTE ERKLINGT DER PULL-OFF SOUND. DER SOLO-MODE IST IDEAL FÜR REALISTISCHES SOLOSPIEL UND ÜBERZEUGENDE TRILLER.

E#1 CHORD MODE:

SPIELEN SIE AKKORDE IM BEREICH B1-B4. AKTIVIEREN SIE DEN AKKORD MIT DEN AKTIVIERUNGSTASTEN C5-D#6. SPIELEN SIE DIE EINZELNEN TÖNE DES AKKORDES MIT DEN WEISSEN TASTEN IM BEREICH E6-C7. (SIEHE AUCH DETAILLIERTE BESCHREIBUNG AUF SEITE 10 UND 11.)

INSTANT EFFECTS:

DIE FOLGENDEN EFFEKTEN SIND VON JEDER SPIELART AUS ZU ERREICHEN:

A1 - SQUEEKS

A#1 - STRUMMING/DEADNOTES

MIDICONTROLLER

ÜBERSICHT

GENERAL-CONTROLS:

ACOUSTIC / ELECTRIC	CC03
BRIDGE / NECK	CC02
EXPRESSION	CC11
UP- / DOWNSTROKE	CC65
VOLUME	CC07
PAN	CC10
TUNE	CC09
VIBRATO	CC01
VELOCITY MIN.	CC31
VELOCITY MAX.	CC32

ATTACK-CONTROLS:

ATTACK CONTROL 1	CC25
ATTACK CONTROL 2	CC26
ATTACK CONTROL 3	CC27

RELEASE-CONTROLS:

SQUEEK CONTROL	CC21
STRUM REL.TRIGGER	CC22
STOP NOISE RELTRIG.	CC23
NOTE OFF REL TRIG.	CC24

SOUND-CONTROLS:

FALL CONTROL	CC20
RATTLE CONTROL 1	CC28
ATMOSPHERE LEVEL	CC29
FLAGOLET CONTROL	CC30

CHORD-MODE-CONTROLS:

CHORD-SPEED	CC55
RANDOM CHORD-SPEED	CC56
REL NOTE OFF	CC57
HARMONIC BASS	CC58

STRINGS VELOCITY

HARMONIZE-CONTROLS:

INTERVAL	CC50
HARMONIZE TIME	CC51

ALTERNATION-CONTROL:

ALTERNATION MODE	CC52
ALTERNATION TIME	CC53
DOWNSTROKE ONLY	CC65 (1-126)
UPSTROKE ONLY	CC65 (127)

SLIDE-MODE-CONTROLS:

SLIDE SPEED:	CC05
SLIDE STOP SUSTAIN	CC54

FILTER:

FILTER CUT OFF	CC91
FILTER RESONANCE	CC92

EQ 1:

EQ 1 FREQUENCY	CC70
EQ 1 BANDWITH	CC71
EQ 1 LEVEL	CC72

EQ 2:

EQ 2 FREQUENCY	CC73
EQ 2 BANDWITH	CC74
EQ 2 LEVEL	CC75

EQ 3:

EQ 3 FREQUENCY	CC76
EQ 3 BANDWITH	CC77
EQ 3 LEVEL	CC78

REVERB:

PRESET	CC93
REVERB LEVEL	CC101
REVERB PRE DELAY	CC102
REVERB TIME	CC103
REVERB DAMPING	CC105

DELAY:

PRESET	CC94
DELAY LEVEL	CC107
DELAY TIME	CC108
DELAY DAMPING	CC109
DELAY FEEDBACK	CC111

CHORUS:

PRESET	CC95
CHORUS LEVEL	CC112
CHORUS DEPTH	CC113
CHORUS SPEED	CC114
CHORUS PHASE	CC115

FLANGER:

PRESET	CC96
FLANGER FEEDBACK	CC86
FLANGER SPEED	CC84
FLANGER DEPT	CC83
FLANGER LEVEL	CC85

PHASER:

PRESET	CC97
PHASER FEEDBACK	CC89
PHASER SPEED	CC88
PHASER DEPT	CC87
PHASER LEVEL	CC90

COMPRESSOR PRO:

PRESET	CC98
COMP. TRESHOLD	CC79
COMP. RATIO	CC80
COMP. ATTACK	CC81
COMP. LEVEL	CC82

MIDI CONTROLLER DETAILS

"ELECTRIC/ACOUSTIC" (CC03) (NUR BEI JAZZ-GUITAR.)

ÜBERBLENDET STUFENLOS ZWISCHEN ELEKTRISCHEM UND AKKUSTISCHEM SIGNAL. DIE JAZZ-GUITAR WURDE STEREO AUFGENOMMEN. DER LINKE KANAL ENTHÄLT DAS ELEKTRISCHE SIGNAL DES TONABNEHMERS, DER RECHTE KANAL ENTHÄLT DAS AKKUSTISCHE SIGNAL, AUFGENOMMEN MIT EINEM NEUMANN U87 MIKROFON.

"CENTER/BRIDGE" (CC02)

SIMULIERT DIE POSITION DER RECHTEN HAND EINES GITARRISTEN. BLENDET STUFENLOS ZWISCHEN DEM ANSCHLAG DER SAITEN ÜBER DEM SCHALLOCH, ODER NAH AM STEG.

"EXPRESSION" (CC11)

BEI VIELEN SPIELARTEN GIBT ES VARIATIONEN, DIE SIE ÜBER DEN EXPRESSION-REGLER ERREICHEN. DIE E-GUITAR ZB. HAT 7 VARIATIONEN DES PALM-MUTE. ZUR PERFEKten KONTROLLE SCHLIESSEN SIE EIN EXPRESSION-FUSSPEDAL AN. SPIELARTEN MIT EXPRESSION SIND: SUSTAIN, HAMMER-ON, PULL-OFF, SHORT & MUTE. DIE DETAILS DER EXPRESSION-PROGRAMMIERUNG ENTNEHMEN SIE DEN LISTEN DER SPIELARTEN FÜR JEDE GITARRE.

"ALTERNATION" (CC52, 53, 65)

ALLE PLEKTRUM-GITARREN VERFÜGEN ÜBER AUF- UND ABSTRICHSAMPLES. ES GIBT VERSCHIEDNE ARTEN DIE SCHLAGRICHTUNG ZU KONTROLIEREN:

STRICT: WECHSELT DIE SCHLAGRICHTUNG BEI JEDEM GESPIELTEN TON.
AUTOMATIC (CC52): WECHSELT DIE RICHTUNG INNERHALB EINES BESTIMMten ZEITFENSTERS..

ALTERNATION TIME (CC53): REGELT DIE ZEIT DES ZEITFENSTERS. TÖNE DIE INNERHALB DIESER ZEIT GESPIELT WERDEN WECHSELN DIE SCHLAGRICHTUNG, NACH ABLAUF DER ZEIT BEGINNT DER WECHSEL ERNEUT MIT ABSTRICH.

DOWNSTROKE (CC65): WENN CC65 ZWISCHEN 0-126 EINGESTELLT IST, KLINGEN NUR ABSTRICH-SAMPLES.

UPSTROKE (CC65) WENN CC65 AUF 127. EINGESTELLT IST, ERKLINGEN NUR DIE AUFSTRICH-SAMPLES.

SLIDE-MODE CONTROLS:

SLIDE SPEED (CC05) REGELT DIE GE SCHWINDIGKEIT DES SLIDES.
SLIDE STOP SUSTAIN (CC54) IM SLIDE-MODE 2 (A0) KLINGT DER SLIDE SO-BALD SIE EINE NOTE SPIELEN. MIT CC54 WÄHLEN SIE, OB DIE STOPNOTE EIN SUSTAIN- ODER HAMMER-ON-SOUND IST. LETZTERER HAT EINEN WEICHEREN ATTACK.

MIDI CONTROLLER RELEASE/ATTACK CONTROLS

RELEASE-CONTROLS:

MIT DEN RELEASE-CONTROLS REGELN SIE DAS VERHALTEN DER TÖNE BEIM LOSLASSEN DER TASTE, UM EINEN REALISTISCHEREN KLANG ZU ERZEUGEN.

"SQUEEKS - CONTROL RELEASE TRIGGER" (CC21)

ERZEUGT DEN SOUND DER FINGER, DIE ÜBER DAS GRIFFBRETT RUTSCHEN.

"STRUM NOISE - RELEASE TRIGGER" (CC22)

SIMULIERT DAS ABDÄMPFEN DER SAITEN.

"STOP NOISE - RELEASE TRIGGER" (CC23)

SIMULIERT DAS ABSTOPPEN DES TONS DURCH EINEN SCHLAG AUF DIE SAITE MIT DER RECHTEN HAND.

"NOTE OFF - RELEASE TRIGGER" (CC24)

DER REALISTISCHE SOUND BEIM LOSLASSEN DER GITARRENSAITE. LIEGT IN SECHS DYNAMIKSTUFEN, ABHÄNGIG VON DER ANSCHLAGSSTÄRKE, VOR.

ATTACK-CONTROLS:

MIT DEN ATTACK-CONTROLS KÖNNEN DIE NOTENANFÄNGE VARIERT WERDEN UM EIN REALISTISCHERES SPIEL ZU ERMÖGLICHEN.

"ATTACK 1" (CC25)

EIN HARTER SCRATCH-SOUND ZUR VARIATION DES ATTACK. ER WURDE ERZEUGT IN DEM DAS PLEKTRUM KURZ AN DER SAITE KRATZT.

"ATTACK 2" (CC26)

Die „DEAD-NOTES“ WURDEN HIER AUF DEN ATTACK PROGRAMMIERT, UM EINEN HÄRTEREN ANSCHLAG DES TONS ZU ERREICHEN.

"ATTACK 3" (CC27)

Die „STRUM-NOTES“ WURDEN HIER AUF DEN ATTACK PROGRAMMIERT, UM EINEN HÄRTEREN ANSCHLAG DES TONS ZU ERREICHEN.

MIDI CONTROLLER SOUND - CONTROLS

SOUND-CONTROLS:

"FALL - CONTROL" RELEASE TRIGGER (CC20)

NACH DEM LOSLASSEN DER TASTE RUTSCHT DER TON NACH UNTEN.

"RATTLE" RELEASE TRIGGER (CC28)

DAS SCHNARREN DER SAITE KANN MIT DIESEM REGLER ÜBER DEN TON GELEGT WERDEN. DIESER, SEHR „SCHLECHT“ GESPIELTEN TÖNE VERHINDERN EIN ZU PERFEKTES, MASCHINENHAFTES SPIEL.

"ATMOSPHERE" (CC29)

DIE RESONANZEN DES GITARRENKÖRPERS WURDEN SEPARAT AUFGENOMMEN. DIES SIMULIERT DAS SPIEL MIT NICHT ABGEDÄMPFTEN SAITEN ODER EINEN NATÜRLICHEN HALL-EFFEKT.

"FLAGEOLET CONTROL" (CC30)

DIE FLAGEOLET-TÖNE KÖNNEN MIT DIESEM REGLER ADDIERT WERDEN. NICHT REALISTISCH, ERGIBT ABER INTERESSANTE EFFEKTE BEI KURZEN TÖnen ODER AKKORDEN.

HARMONIZE-CONTROLS" (CC50, 53)

DER HARMONIZER ADDIERT EIN BESTIMMTES INTERVALL ZUR GESPIELTEN NOTE.

INTERVAL (CC50): BESTIMMT DIE TONHÖHE DER ADDIERTEN NOTE.

HARMONIZE TIME (CC53): BESTIMMT EINE VERZÖGERUNG DER NOTE.

"VELOCITY MIN/MAX" (CC31/32)

DER DYNAMIKUMFANG KANN MIT DIESEN REGLERN EINGESCHRÄNKt WERDEN.

VELOCITY MIN (CC31) BESTIMMT DEN MINIMALEN DYNAMIKWERT.

VELOCITY MAX (CC32) BESTIMMT DEN MAXIMALEN DYNAMIKWERT.

"GENERAL-CONTROLS"

VOLUME (CC07) REGELT DIE GESAMTLAUTSTÄRKE DES INSTRUMENTS.

PANORAMA (CC10) REGELT DIE REchts-LINKS BALANCE.

TUNE (CC09) ALLE INSTRUMENTE SIND PERFEKT GESTIMMT AUF A=440Hz
MIT DIESEM REGLER KÖNNEN SIE DAS INSTRUMENT VERSTIMMEN ODER
IHN ALTERNATIV ZUM PITCH-BEND VERWENDEN.

VIBRATO (CC01 MODWHEEL) KONTROLLIERT DAS VIBRATO.

CHRIS HEIN

RECORDING/PROGRAMMING

GREIFT BEI SEINER ARBEIT AUF FAST 20 JAHRE ERFAHRUNG MIT SAMPLES ZURÜCK. SCHON 1986 ERSTELLTE ER DIE LEGENDÄRE "STUDIO-SAMPLE" REIHE FÜR METRA-SOUND.

MIT DEM COMMODORE C-64 GEHÖRTE ER 1985 ZU DEN ALLERERSTEN PIONIEREN DER COMPUTERMUSIK. SEINE ARBEIT FÜR EMAGIC (C-LAB) AUF DER FRANKFURTER MUSIKMESSE STELLTE DIE WEICHEN FÜR SEINE ERFOLGREICHE ARBEIT ALS ARRANGEUR. MIT DEM SX-64, DEM ERSTEN LAPTOP DER WELT REISTE ER DURCH DUTZENDE STUDIOS IN GANZ EUROPA.

ÜBER DEN ATARI ZUM MAC GEKOMMEN WURDE ER MIT DER GRÜNDUNG DES "HINE-STUDIO" SESSHAFT UND SCHUF ALS KOMPONIST UND PRODUZENT UNZÄHLIGE MUSIKEN FÜR: CD PRODUKTIONEN, FILM- & TV-MUSIKEN, INDUSTRIE-SHOWS UND MUSICALS. DABEI IMMER DEN FOCUS AUF DIE REPRODUKTION EINES ECHTEN ORCHESTERS MIT VIRTUELLEN INSTRUMENTEN. DAS AUFTRAGSMUSICAL "EINE WELT FÜR DEINHARD" (1994), SOWIE DIE GROSSEN MUSICALPRODUKTIONEN "DER ZAUBERWALD" (1996) UND "GOA" (2000) BESTEHEN FAST AUSSCHLIESSLICH AUS SAMPLESOUNDS.

HEUTE BEFINDET SICH IN SEINEM RECORDING-STUDIO IN KÖLN EINE BEEINDRUCKENDE SAMMLUNG VON 18 SAMPLERN DER UNTERSCHIEDLICHSTEN ART.

1997 GRÜNDETE CHRIS HEIN DIE FILM- & MEDIENPRODUKTIONSFIRMA "WIZARD-MEDIA GMBH".



AUCH ERHÄLTLICH VON CHRIS HEIN:

Chris Hein-Horns

ALTO - SAXOPHON

PLAYED BY: MARC LEYMANN

TENOR - SAXOPHON

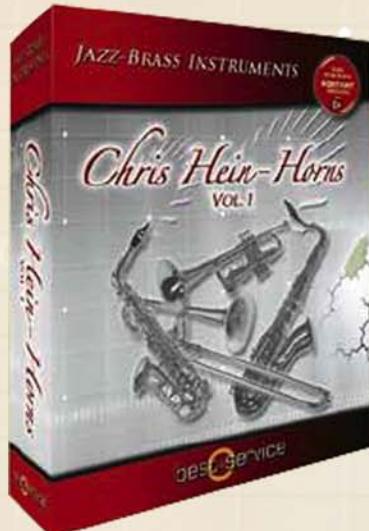
PLAYED BY: MARC LEYMANN

BB - TRUMPET

PLAYED BY: ANDY HADERER

BB - TROMBONE

PLAYED BY: LUDWIG NUSS



- ALLE SOUNDS IN EINEM PRESET SPIELBAR
- BIS ZU 20 VELOCITY STUFEN
- BIS ZU 44 SPIELARTEN PER KEYSWITCH UMSCHALTBAR
- LIGHT, MEDIUM, & FULL VERSIONS
- 4.500 - 6.000 SAMPLES/INSTRUMENT
- 36 VORPROGRAMMIERTE MIDICONROLLER
- REVERB, DELAY & CHORUS INCLUSIVE
- SPECIAL CONTROLS:
 - LEGATO MODE,
 - DIRTY NOTES, DEAD-NOTES
 - REAL VIBRATO,
 - AIR-STREAM - CONTROL,
 - GROWL - CONTROL,
 - SPIT - CONTROL,
 - KEYS - CONTROL
 - BREATH RELEASE TRIGGER
 - VIBRATO VIA SUSTAIN PEDAL

Wizard Media GmbH

CHRISTIAN HEIN
GROSSE BINKGASSE 2-4
D-50672 COLOGNE, GERMANY
WWW.CHRISHEIN.NET
HEIN@WIZARDMEDIA.DE

best service

BITTE NICHT KOPIEREN!

DIE INSTRUMENTE UND SAMPLES DER „CHRIS HEIN - GUITARS“
WURDEN LIZENSIERT, NICHT VERKAUFT.

SIE KÖNNEN SIE FREI IN IHREN MUSIK- UND
MULTIMEDIAPRODUKTIONEN EINSETZEN.

JEDE ART KOPIE, VERLEIH, DUBLIZIERUNG UND WEITERVERKAUF
IST STRIKT UNTERSAGT.

BITTE RESPEKTIEREN SIE DIESE VEREINBARUNG
UND KOPIEREN SIE DIE DATEN NICHT.

CHRIS HEIN - GUITARS © 2006 WIZARD MEDIA, ALL RIGHTS RESERVED